



## GoBD-Verfahrensdokumentation: Mit Struktur die Betriebsprüfung vorbereiten

In den GoBD ist seit Ende 2014 die Erstellung der Verfahrensdokumentation bereits genannt, aber erst mit dem Jahr 2019 nimmt das Thema auch in der Praxis Fahrt auf, da die Veranlagungszeiträume ab 2015 in die Betriebsprüfung kommen. Mit der Neufassung der GoBD ist der Stellenwert der Verfahrensdokumentation noch weiter gestiegen.

Um die Feststellung formeller Mängel bei einer Betriebsprüfung zu verhindern und keine Hinzuschätzungen zu riskieren, müssen Unternehmen verpflichtend eine Verfahrensdokumentation vorzeigen können. In der Theorie klingt das einfach – was aber ist in der Praxis zu beachten?

### Viele Anforderungen müssen in Einklang gebracht werden

In den GoBD sind Umfang und Bestandteile der Verfahrensdokumentation grob skizziert, aber nicht vollumfänglich definiert. Häufig werden im Internet Mustervorlagen angeboten, die dem Steuerpflichtigen eine Anleitung geben sollen. Diese Vorlagen führen nicht automatisch zum Ziel, denn sie

-  decken nur einen Teil des Umfangs ab und
-  sind als Word- oder PDF-Vorlage statisch in der Anwendung, sodass sich systematische Aktualisierungen und Änderungsprotokolle als äußerst schwierig erweisen.

Das komplexe Thema Verfahrensdokumentation braucht demnach eine fachliche und inhaltliche Führung, die über Standardvorlagen hinausgeht.

## So führen Sie die Erstellung und Aktualisierung der Verfahrensdokumentation in Ihrer Organisation ein

Audicon hat sich des Themas Verfahrensdokumentation angenommen und bietet Kanzleien sowie Unternehmen eine Grundstruktur, in die bestehende Informationen und Dokumente eingebunden sowie weitere Inhalte ergänzt werden können.

- ☑ Die umfangreiche Struktur deckt die Anforderungen ganzheitlich ab.
- ☑ Dennoch ist eine enge Führung möglich – unterstützt durch Aufgaben und Wiedervorlagen, um den Einstieg in das Thema optimal zu gestalten.
- ☑ Sehen Sie, wie sich der Bericht gemäß der individuellen Angaben dynamisch aufbaut, zuerst als Entwurf und später unveränderbar.
- ☑ Mustertexte und Vorlagen unterstützen Sie bei der Erstellung der Dokumentation.
- ☑ Die Übernahme von Projektinhalten und ganzen Bereichen erleichtert die auftragsmäßige Erstellung von Dokumentation erheblich.
- ☑ Versionierung und Historisierung – der Betriebsprüfer sieht auf einen Blick, was er sehen muss.
- ☑ Vorhandene Dokumentation und Ergebnisberichte, z. B. aus der IDEA App GoBD, lassen sich an den entsprechenden Stellen einfügen.
- ☑ Die Visualisierung der Prozesse per Live-Chart unterstützt in der Prozessbeschreibung.
- ☑ Prozessschritte können dabei um Risiken, Kontrollen und Mitarbeiter/Rollen ergänzt werden.

## Basis für eine GoBD-konforme Verfahrensdokumentation: XBRL Publisher

Die Erstellung einer aussagefähigen Verfahrensdokumentation wird mit dem XBRL Publisher Modul „Dokumentation“ bestmöglich unterstützt:

- ☑ Die Struktur der Verfahrensdokumentation ist auf Basis einer Taxonomie umgesetzt, für die Bereiche Kassennachschau und Datenschutz existieren weitere Strukturen für gesonderte Dokumentationsprojekte.
- ☑ Das erlaubt die Verwendung von intelligenten Merkmalen einer Gliederung, sowie die Aktualisierung und Versionierung der Inhalte – damit wird die schlichte Information zu einem vollumfänglichen Lösungsansatz.
- ☑ Mit den anderen Modulen E-Bilanz, Offenlegung und Digitaler Finanzbericht erweitern Sie den Einsatzbereich der Software um die Erstellung und Übermittlung digitaler Abschluss-Informationen.



Sie haben Fragen?  
Kontaktieren Sie uns!

 +49 211 520 59-430 od. +49 711 788 86-430

 [sales@audicon.net](mailto:sales@audicon.net)

 [www.audicon.net](http://www.audicon.net)

 Besuchen Sie uns – gerne auch online –  
in einer unserer Niederlassungen in  
Düsseldorf oder Stuttgart.